

RAMPF Composite Solutions: Zukunft gestalten. Experten entwickeln.

Industriepartner in zwei staatlich geförderten Initiativen zur gezielten Entwicklung hochqualifizierter Fachkräfte und zur Stärkung der Hightech-Fertigung

© RAMPF Composites Solutions, Inc.

Seite 1 von 3

Burlington, Ontario, Kanada, 05.02.2026. RAMPF Composite Solutions engagiert sich als Industriepartner in zwei staatlich geförderten Programmen, die zukunftsweisende Schulungen für die nächste Generation von Leichtbau-Spezialisten in Ontario anbieten.



Auf einen Blick

1. RAMPF Composite Solutions, ein führender Experte in der Herstellung von Composite-Bauteilen aus Carbon- und Glasfaser, ist als Industriepartner für zwei staatlich geförderte Programme ausgewählt worden, welche die nächste Generation von Leichtbau-Spezialisten in Ontario, Kanada, ausbilden.
2. Das Upskilling-Programm der McMaster University zur Qualifizierung als „Certified Composite Technician“ bietet praxisorientierte Schulungen mit modernen Leichtbaumaterialien unter Einsatz branchenüblicher Fertigungsanlagen.
3. Das „Automotive & General Manufacturing Composite Assembly Worker (AGMCAW)“-Programm vermittelt zentrale Composite-Prozesse wie Form- und Bauteilkonstruktion, Laminieren, Vakuumverpackung und Infusion, Aushärtung sowie Inspektion via zerstörungsfreier Prüfmethoden.

RAMPF Composite Solutions: Zukunft gestalten. Experten entwickeln.

Industriepartner in zwei staatlich geförderten Initiativen zur gezielten Entwicklung hochqualifizierter Fachkräfte und zur Stärkung der Hightech-Fertigung

Das Upskilling-Programm der McMaster University zur Qualifizierung als „Certified Composite Technician“ und das „Automotive & General Manufacturing Composite Assembly Worker (AGMCAW)“-Programm wurden ins Leben gerufen, um qualifizierte Fachkräfte zu fördern, Personallücken in der Hightech-Fertigung und Luftfahrt zu schließen sowie Ontarios wirtschaftliche Resilienz durch strategische Zusammenarbeit zwischen Regierung, Bildungseinrichtungen und Industrie zu stärken.

- Das Upskilling-Programm der McMaster University richtet sich an Neueinsteiger in die Composites-Branche mit Erfahrung in Fertigung und/oder Luftfahrt. Der einwöchige Intensivkurs bietet praxisorientierte Schulungen mit modernen Leichtbaumaterialien und branchenüblichen Anlagen. Dank der Förderung durch das Ontario Ministry of Labour, Immigration, Training, and Skills Development ist die Teilnahme kostenlos.
- Das AGMCAW-Programm ergänzt das der McMaster University durch die Vermittlung zentraler Composites-Prozesse wie Form- und Bauteilkonstruktion, Laminieren, Vakuumverpackung und Infusion, Aushärtung sowie die Inspektion mittels zerstörungsfreier Prüfmethoden (NDI). Das Projekt ist Teil von Employment Ontario und wird anteilig von der Regierung Kanadas sowie der Provinz Ontario finanziert.



Larry Fitzgerald, CEO von RAMPF Composite Solutions: „Diese Trainingsprogramme sind ein großer Gewinn für unsere Region und ihre Unternehmen. Wir freuen uns, als Industriepartner dabei zu sein. Den Teilnehmern zeigen wir, wie wir innovative Composites für Luft- und Raumfahrt, Verteidigungs-, Konsumgüter- sowie Medizinindustrie entwickeln und herstellen. Unser Expertenteam unterstützt engagierte Fachkräfte, die in der dynamisch wachsenden Composites-Branche durchstarten möchten.“

RAMPF Composite Solutions: Zukunft gestalten. Experten entwickeln.

Industriepartner in zwei staatlich geförderten Initiativen zur gezielten Entwicklung hochqualifizierter Fachkräfte und zur Stärkung der Hightech-Fertigung

www.rampf-group.com



RAMPF Composite Solutions, Inc. mit Sitz in Burlington, Ontario, Kanada, ist ein führender Experte in der Herstellung von Verbundwerkstoffbauteilen aus Carbon- und Glasfaser für die Luft- und Raumfahrt, Verteidigungs-, Konsumgüter- sowie Medizintechnikindustrie.

Das Unternehmen setzt neue Maßstäbe in der Composites-Fertigung – mit modernen Prozessen für leichte und zugleich hochfeste Bauteile, weniger Abfall und geringere Produktionskosten.

Das umfassende Leistungsportfolio in der Fertigung von Verbundwerkstoffbauteilen umfasst:

- VARTM (Vacuum Assisted Resin Transfer Molding)
- Resin Infusion
- Tailored Fiber Placement (TFP)
- Präzisionswerkzeuge (Precision Tooling)
- Metallisierung
- Komplette Baugruppenfertigung (Full Subassembly)

Jeder Prozess ist darauf ausgelegt, enge Toleranzen, reproduzierbare Qualität und skalierbare Produktion sicherzustellen – und unterstützt Hersteller von Composite-Bauteilen, ihre Wettbewerbsfähigkeit über eine Vielzahl von Branchen hinweg zu stärken.

Von Verbundwerkstoffen in Luft- und Raumfahrtqualität über hochwertige Großserienteile bis zu kundenspezifisch entwickelten Prototypen ist RAMPF Composite Solutions ein vertrauenswürdiger Hersteller von Verbundbauteilen in Nordamerika – und liefert Qualität, Geschwindigkeit, Präzision und Kosteneffizienz.

RAMPF Composite Solutions ist Teil der internationalen RAMPF-Gruppe mit Hauptsitz in Grafenberg, Deutschland.

Herausgeber:

RAMPF Composite Solutions, Inc.

5295 John Lucas, Unit 5

Burlington, Ontario, L7L 6A8, Canada

T +1.905.331.8042

E composite.solutions@rampf-group.com

www.rampf-group.com

Ihr Ansprechpartner für Bildmaterial und weitere Informationen:

Benjamin Schicker

RAMPF Holding GmbH & Co. KG

Albstraße 37

72661 Grafenberg

T + 49.7123.9342-1041

E benjamin.schicker@rampf-group.com

www.rampf-group.com